

	<p>Objekt: Halskette</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Stiftung Ernst-Ulrich Walter</p> <p>Inventarnummer: SW 1178</p>
--	---

## Beschreibung

Brustschmuck für Männer der nordöstlichen Nagastämme. Die parallel laufenden Perlenschnüre sind durch längliche Knochenplättchen in verschiedene Abschnitte eingeteilt. Die 3 zentralen Segmente sind durch große, zentral angebrachte Zierknöpfe aus Schneckenschale und an der Außenkante befestigte Messingmasken betont. In die Oberfläche der Schalen sind u. a. anthropomorphe Muster gepickt. Ursprünglich wurden diese prachtvollen Schmuckstücke mit Türkisen, Korallen, Schneckenröhren und Schnecken- schalen bzw. -plättchen produziert und bei Mannbarkeitsritualen getragen. Hier bestehen die Perlen aus Glasimitaten.

(Vgl. SW 0918)

## Grunddaten

Material/Technik: Bein, Schneckenschale, Glas, Messing, Schnur

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	Nagaland
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Naga (Volksgruppe)

wo

## Schlagworte

- Schmuck
- Schnecke